

## Protokoll über die Sitzung des Jugend- und Sozialausschusses

---

Sitzungsdatum: Montag, den 13.05.2024  
Beginn: 17:00 Uhr  
Ende: 17:26 Uhr  
Ort, Raum: Großer Sitzungssaal im Rathaus der Stadt Alfeld (Leine),  
Marktplatz 1, 31061 Alfeld (Leine)

### **Anwesend:**

#### Vorsitzende

Beigeordnete Waltraud Friedemann

#### Mitglieder

Ratsherr Lukas Lohmann  
Ratsherr Paul Bieder  
Ratsfrau Nadine Fischbock  
Ratsherr Jörg Schaper  
Ratsherr Christian Voit  
Ratsherr Dirk Dräger  
Ratsherr Guido Franke

#### Bürgerdeputierte

Herr Kai Friedemann  
Frau Nadine Meier  
Frau Anna Clausnitzer (Zoom)

#### Vertreter

Herr Mathias Heintzel

#### Vertreter von der Verwaltung

Bürgermeister Bernd Beushausen  
Frau Dr. Sonja Granzow  
Frau Jennifer Holzgreve  
Frau Ina Lechel (Zoom)  
Frau Scarlett Springmann (Protokollführerin)

#### Presse

Herr Thomas Jahns (AZ)

### **Abwesend:**

#### Mitglied

Ratsherr Dr. Volker Grasemann entschuldigt

#### Bürgerdeputierter

Herr Dr. Volker Bullwinkel entschuldigt

#### Bürgerdeputierte

Frau Jutta Eilert entschuldigt

## Öffentlicher Teil

### 1. **Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Jugend- und Sozialausschusses sowie der Tagesordnung**

Frau Friedemann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Anschließend stellt sie die ordnungsgemäße Einberufung, die Beschlussfähigkeit des Ausschusses und die Tagesordnung fest. Die Tagesordnung ist um den Tagesordnungspunkt 6 „Einrichtung eines Familienzentrums in Alfeld“ ergänzt worden.

Herr Franke schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 2 zu streichen, da das Protokoll vom 05.03.2024 erst morgens hochgeladen worden ist und das andere weiterhin fehlt.

### 2. **Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Jugend- und Sozialausschusses am 05.03.2024 und 25.04.2024**

Die Protokolle werden nachgereicht.

### 3. **Bericht über die aktuelle Flüchtlingslage**

Herr Beushausen berichtet, dass die Zuweisungsquote des Landes Niedersachsen überstiegen worden ist. Die nächsten Wochen werden nur Ukrainer zur Familienzusammenführung zugewiesen. Alle anderen, unabhängig davon, ob sie einen Job und/oder eine Wohnung haben, werden in andere Bundesländer verteilt. Die Integrationsarbeit steht im Vordergrund, da viele Familien dauerhaft bleiben.

### 4. **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

### 5. **Neuausrichtung des Amtes für soziale Angelegenheiten; Vorlage: 351/XIX**

Herr Franke erklärt die Zustimmung der BAL-Fraktion. Er macht deutlich, dass nur an den Symptomen gearbeitet wird und der Bundesgesetzgeber der Verursacher ist. Den Namen „Amt für soziale Angelegenheiten“ befürwortet er. Neben der Kinderarmut ist auch die Altersarmut ein Thema. Auch dort gibt es erschreckende Zustände, die ein niedrighschwelliges Angebot nötig machen.

Herr Beushausen stimmt ihm zu. Bei den Ausgaben der Tafel sieht man vor allem Familien und ältere Menschen.

Frau Friedemann erklärt die Zustimmung der SPD. Sie macht deutlich, dass bei den Kindern angefangen werden muss, um das System nicht stärker zu belasten. Der Runde Tisch Kinderarmut des Landkreises Hildesheim hat den Auslöser gegeben und den Impuls für eine Sozialraumkonferenz in Alfeld gegeben. Die Stadtverwaltung nahm sich dem Thema an und ist auf dem richtigen Weg. Die Kooperation und Kommunikation sind das A und O. Frau Friedemann spricht ihren Dank aus.

Herr Franke fragt, ob sich der zweite Beschluss nicht mit einem Punkt aus dem nichtöffentlichen Haushaltssicherungskonzept widerspricht. Herr Beushausen verneint dies, da es zwei verschiedene Sachen sind.

In den Beschlussvorschlägen 1 und 3 wird das Wort „befürwortet“ durch „beschließt“ ersetzt.

**Beschlussvorschlag für den Rat der Stadt Alfeld (Leine):**

1. Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt die Ausweitung des Stellenplans um eine Stelle im Bereich des Amtes für Soziale Angelegenheiten mit einer tariflichen Eingruppierung nach SuE 15 bzw. EG 10 oder A11.
2. Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt die Entfristung der beiden in der Integrationshilfe bestehenden Stellen (Stellenanteil insgesamt: 1,25).
3. Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt die Ausweitung des Stellenplans um eine Stelle in einem Familienzentrum mit einer tariflichen Eingruppierung nach SuE 11.

- einstimmig -

**6. Einrichtung eines Familienzentrums in Alfeld; Vorlage: 356/XIX**

Herr Dräger befürwortet die Einrichtung des Familienzentrums und macht die Dringlichkeit für Alfeld noch einmal deutlich.

Frau Friedemann stimmt ihm zu und lobt den angedachten Standort in der Innenstadt ohne direkte Andockung an eine Kita. Sie hofft auf die Fördermittel für das Projekt und bedankt sich noch einmal für das Engagement der Stadt.

**Beschlussvorschlag für den Rat der Stadt Alfeld (Leine):**

„Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt die Einrichtung eines Familienzentrums mit der vorstehend beschriebenen Konzeption zum nächstmöglichen Zeitpunkt.“

- einstimmig -

**7. Mitteilungen der Verwaltung**

Frau Holzgreve bedankt sich für die zahlreichen Rückmeldungen bei der Umfrage. Für die Ratssitzung des Pimp Your Town Projekts haben sich genug Politiker gemeldet. Weitere Anmeldungen werden gerne entgegengenommen. Mit den Schulen laufen Gespräche und die Schulleitungen und Kollegien werden vor den Sommerferien noch zum Ablauf im Herbst ge-coacht.

**8. Anfragen**

Es gibt keine Anfragen.

Frau Friedemann schließt die Sitzung um 17:26 Uhr.

Vorsitzende

Bürgermeister

Protokollführerin